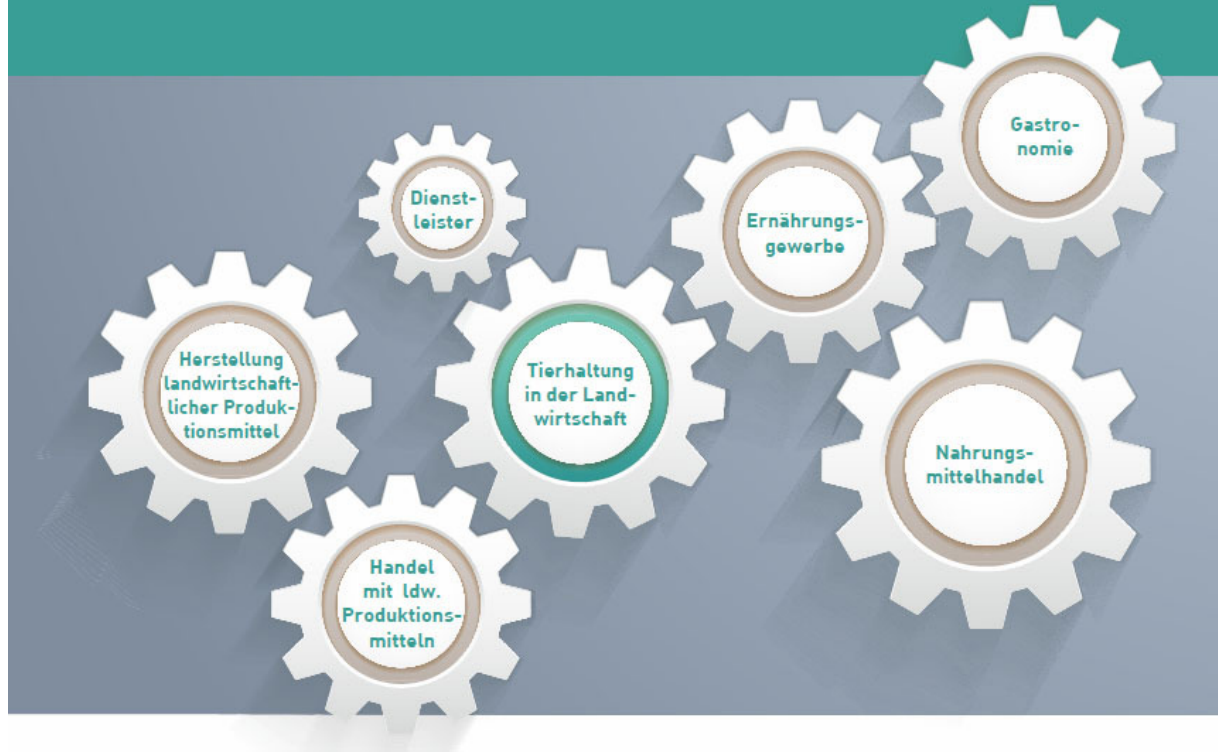


Regionale Wertschöpfung aus der Tierproduktion



Zahlen für den Kreis Coesfeld

Erwerbstätige in der Landwirtschaft:	4531	(NRW-Rang: 10)
Land. Genutzte Fläche insg. in ha:	69.229	(NRW-Rang: 6)
durchschnittl. Betriebsgröße ha LF/Betrieb:	39,8	(NRW-Rang: 28)
Betriebe insgesamt:	1738	(NRW-Rang: 5)
Davon Betriebe mit Tierhaltung:	1552	(NRW-Rang: 4)
Anteil tierhaltende Betriebe an Betrieben insgesamt:	0,89	(NRW-Rang: 4)
Anzahl Erwerbstätige in der Tierhaltung:	4046	(NRW-Rang: 7)
GVE insgesamt:	136.554	(NRW-Rang: 4)
Produktionswert/Landkreis:	238.602.180	(NRW-Rang: 4)
Arbeitsplatzrelevanz der Tierhaltungswertschöpfungskette:	21.369	(NRW-Rang: 4)

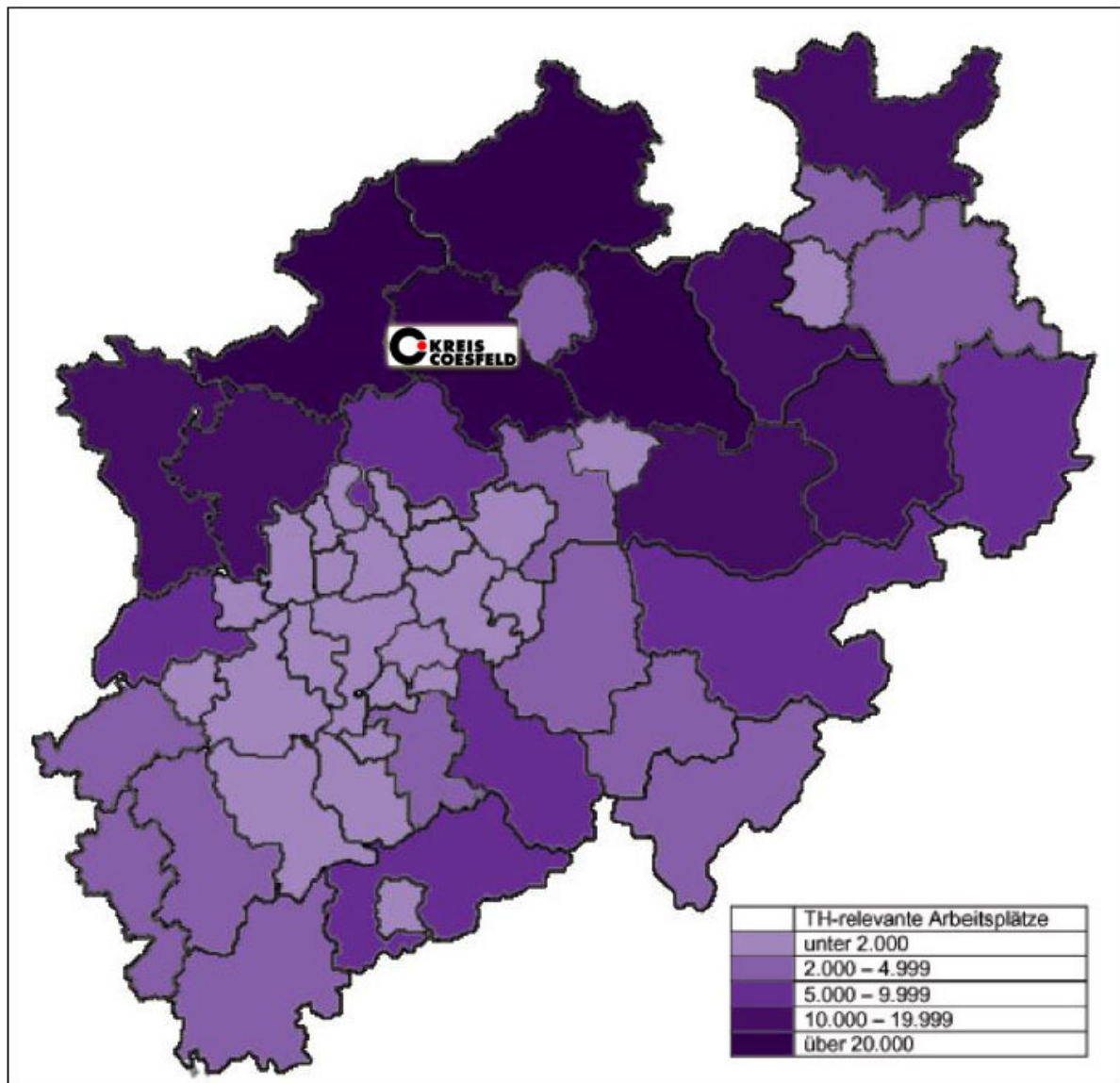


Abbildung 6: Arbeitsplatzpotenzial innerhalb der Tierhaltungs-Wertschöpfungskette nach Landkreisen in NRW 2010
 Quelle: Lorleberg/ Gockeln im Auftrag des WLW (2013)

Entsprechende Aussagen auf Grundlage der Studie

- Von jedem Erwerbstätigen auf einem tierhaltenden Betrieb im Kreis Coesfeld hängen in NRW vier weitere Arbeitsplätze in vor- und nachgelagerten Wirtschaftsbereichen ab.
- Insgesamt hängen an der Tierhaltung im Kreis Coesfeld über 21.000 Arbeitsplätze in NRW.
- An der Tierhaltung im Kreis Coesfeld hängt zusammen mit den ihr vor- und nachgelagerten Wirtschaftsbereichen ein geschätzter Produktionswert von über 238 Mio. Euro.
- Neun von zehn landwirtschaftlichen Betrieben im Kreis Coesfeld betreiben Tierhaltung.

Quelle: Datenmaterial zur Studie

Lorleberg, Wolf und Teresa Gockeln: Regionale Wertschöpfung aus der Tierproduktion: Die wirtschaftliche Bedeutung der landwirtschaftlichen Tierhaltung und ihrer vor- und nachgelagerten Wirtschaftsbereiche im Bundesland Nordrhein-Westfalen. Fachhochschule Südwestfalen, Fachbereich Agrarwirtschaft Soest, Juni 2013.